





Freiburg

Freiburger Nachrichten. Die Freiburger Nachrichten sind ein politisch-ökonomisches Blatt...

Freiburg

Freiburger Nachrichten. Die Freiburger Nachrichten sind ein politisch-ökonomisches Blatt...

Freiburg

Freiburger Nachrichten. Die Freiburger Nachrichten sind ein politisch-ökonomisches Blatt...

Freiburger Nachrichten. Die Freiburger Nachrichten sind ein politisch-ökonomisches Blatt...

Neueste Meldungen

Die Schlacht in Frankreich. Berlin, 3. April. (Woff.) Antilich. Großes Hauptquartier. Zeitweilig lebhaftere Feuerkämpfe bei und südlich von Lens...

Zur Rede Czernin. Wien, 3. April. (W. A. V.) Die gestrige Rede Czernins machte nachhaltigen Eindruck. Nach den Abendblättern fand die Rede bei den deutschen Parteien uneingeschränkte Billigung...

Erkämpftes Glück

Preisgekrönte Novelle von A. de Vollen. Genehmigte Uebersetzung.

„Das ist nur zu wahr“, warf Herr Bombonance ein, der zu seinem Bedauern wahrnahm, daß der Ruhm der langen Kriebe für ihn heute verloren ging. Bei der Post ist immer ein Gnaden-Briefchen. Man braucht nie bange sein, zu spät zu kommen. Man kann über die Preise unterhandeln, andererseits aussteigen, um sich zu erfrischen und seine Einkäufe zu besorgen; überall findet man Nachgiebigkeit und Entgegenkommen; aber es scheint, daß mit der Eisenbahn jetzt alles anders werden soll: keine Minute Verzögerung, nicht ein einziges Anhalten, weil ein Reisender es wünscht, kein Nachgeben! Nein, nein, kein Landwirt, kein Kaufmann kann sich mit einem solchen Regiment einverstanden erklären.“

So bringt oftmals aus der Menge eine schwache, lurchigste Stimme, auf die niemand hört und der nur die Zeit ihr Recht verschafft: die Stimme der Weisheit und der Voraussicht. „Ja, meine Herren“, sagte der Gegner des Herrn Bombonance mit sanfter Stimme, „die Engländer, die mit Recht eine praktische Nation genannt werden, gratulieren sich sehr zu der Eisenbahnlinie, die man dort angelegt hat, und schon sind sie beschäftigt, andere an verschiedenen Enden ihres Landes anzulegen.“

Freinung mit einem Staatsmann, dessen Verdienst sehr wohl mit den eigentümlichen Anforderungen der englischen Kaufleute gleiche Waagschale hält. Ich spreche von einem der bedeutendsten Minister Frankreichs, von Herrn Thiers, einem der Anführer der Volksrevolution von 1830, was doch zweifelsohne beweist, nicht wahr, daß er ein Mann des Fortschrittes ist. Nun wohl, Herr Thiers glaubt nicht an die Eisenbahnen, eben so wenig, wie ich selbst daran glaube. — Er hat von der Höhe seiner Rednertribüne herunter mit gewohnter Berechnung vorhergesagt, daß diese tolle Unternehmung zu Grunde gehen werde, sobald die ersten Versuche mit den Puppen-Spielzeugwagen, die man bisher gebaut hat, um diese Art von Beförderung auf dem ganzen Erdboven auszubreiten, vorüber wären.“

tion, die zu der Zeit gerade in vollem Glanze ihres Vollmonds stand. Die Brüsseler freuten sich, daß sie wieder einen König, einen Hof, eine ganze Regierung in ihren Mauern hatten und man vervopelte die Feste, die die Flamänder und Brabanter zu allen Zeiten so anziehend zu gestalten wußten. Gerade in diesem Augenblicke traf man auf dem Rathhause die Vorbereitungen zu einer großen Abendgesellschaft, die zu Ehren der Geburt des jungen Prinzen gegeben werden sollte, mit welchem der König, der als vollendeter Herrscher alle seine Pflichten ganz genau kannte, so eben sein Volk beglückt hatte. Der festliche Tag war auf den 10. Oktober festgesetzt, und obson man jetzt erst Mitte September hatte, waren doch schon alle ehrgeizigen Köpfe der Hauptstadt des neuen Königreiches in Aufregung. Was war natürlicher als daß die brennende Frage auch also bald Gegenstand allgemeiner Unterhaltung wurde in einer Gesellschaft der angesehensten Kaufleute der Stadt, die an deren Glanze, das größte Interesse hatten und dem Schauplatz der Festlichkeiten am nächsten wohnten.

(Fortsetzung folgt.)

Dr. 80 - Fr - Abonnements - Redaktion und Verlag

Todes-Anzeige - Frau Anna Maria Siffert - geb. Spicher von Ueberstorf

Wasserversorgung Dudinggen Akt.-Ges. Die Herren Aktionäre der Wasserversorgung Dudinggen A.G., werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung...

Unterleibsbrüche - ohne Operation - Dr. med. C. Steffen, Baden.

Offene Lehrstelle - Die Flammhülle A.G. ist im Fall, für baldigen Eintritt einen kräftigen Jungling als Müllerlehrling...

Gesucht - per sofort in ein Gasthof des Senefelds, eine tüchtige gewandte Köchin...

Brätige Hühner - werden gekauft von Fr. Munderjet, Bähringerstraße Nr. 98, Freiburg.

zu verkaufen - ein Wohnhaus in Ober- oder Untere...

Bad- & Dörröfen - Koehherde mit Olenholzang bei ERLEBACH...

Gesanglich-theatralische Aufführung im Hotel Bahnhof Dudinggen am 7. und 21. April, nachmittags 4 Uhr. Frag- und Antwortspiel. St. Odilia. Sömmerung. Liegenschaften-Verkauf.

Freiwillige Verkaufsteigerung - Am Montag, den 15. April 1918 - nachmittags von 3-4 Uhr.

Zimmerleute - Zwei Zimmerleute sind bei schönem Lohn dauernde Arbeit bei P. Glanzmann, Zimmerm., Weillach (Solothurn).

Landknecht - von 15 bis 18 Jahren. Lohn nach Leistung. Sich zu wenden an Rosl. Koutlin, Kuchersied 702.

Kathol. Buchhandlung - St. Niklausplatz, 130, Freiburg - Fest-Geschenke - Deutsche Gebetbücher, Bilder, Rosenkränze, Kreuze, Medaillen...

MAYER-BRENDER - Bürstenfabrik, Spielwarengeschäft und Toiletten-Artikel - 78, Lausannestrasse, 78 - Bazar Freiburgs, Stein. Brücke 155 - Grosse Auswahl in sämtlichen Bürstenwaren - Reparaturen prompt und billig.

Sömmerung - Der Unterzeichnete wünscht zirka 15 Minder auf eine Weide zu geben. Rehnold, in Ronan, bei Ratzen.

Spaten-Rolleger - neues, vorteilhaftestes Ackergerät, patentiert - Tausende im Gebrauch - Für jede Bodenart geeignet - Metterwalzen - Wieseneggen - Säemaschinen - Alb. Stalder, Maschinenfabrik Oberburg - Vertreter: Alois Spicher, Eisen- & Maschinenhdlg., Ueberstorf.

Nach der Kau - Graf Gerwin, der Außenminister ist dem in Justiz im dem Augenblicke, stre im Westen zu vordere der Deutschen Tageszeitung seine Verehrung aus...